

[« zurück](#)

Osmium – Der 200 Milliarden Markt mit dem letzten Edelmetall

Advertorial



(Bild: Osmium-Institut)

Nach fünf Jahren Vorbereitung rollt nun der Osmium-Zug an und gewinnt rasch an Fahrt. Das achte Edelmetall hat das Potenzial alle anderen Metalle an Bedeutung zu überholen.

Mit der Gründung des **deutschen Osmium-Institutes** wurde vor einigen Jahren der Grundstein zu einem spektakulären Markt geschaffen. Osmium kann mit spektakulären Wachstumsraten aufwarten. Die Aufgabe von 30 internationalen Osmium-Instituten ist die Zertifizierung und Inverkehrbringung des letzten der acht Edelmetalle. Diese Institute sind die Hüter der Osmium-Weltdatenbank, der ersten vollständigen Datenbank im Edelmetallbereich, die flächendeckend alle im Umlauf befindlichen Stücke eines Edelmetalls abbildet. Sie wird durch Zoll und Privatpersonen international bei Grenzüberschreitungen oder bei Umtragungen des Eigentums genutzt.

Die Datenbank dient dem Zweck, jedes einzelne Stück Osmium wiederzuerkennen. Da die kristalline Struktur absolut unfälschbar ist, wurde diese Vorgehensweise bei Osmium möglich. Damit sind Betrug, Fälschung und Übervorteilung klare Grenzen gesetzt.

Der Sachwert für den Investmentmarkt

Der Run auf die Sachwerte spitzt sich immer weiter zu. Dabei wird immer weniger Vorsicht an den Tag gelegt. Grundstücke verteuern sich bis zu einer neuen Immobilienblase. Die Aktienindizes steigen, als gäbe es kein Morgen. Der Grund für all diese Handlungen ist natürlich die Sorge, dass das durch eigene Arbeit verdiente Geld an Wert verlieren könnte.

Mit den jüngsten Fälschungen von kupfergefüllten Goldbarren aus China wird klar, dass die Sicherheit für jeden Sachwertnutzer in der Echtheit der eigenen Werte liegt. Hier kommt nun das Edelmetall Osmium ins Spiel.

Osmium galt bis vor sieben Jahren als giftig. Nun kann es kristallisiert werden und wurde damit nicht nur ungiftig und unbedenklich, sondern gilt nun als das edelste der Edelmetalle. In Ergänzung dieser Eigenschaften ist es zudem wunderschön, sparkelt wie ein Diamantenteppich und wird in den USA „the sunshine element“ genannt.

Der Osmium-Markt startete als Empfehlungsmarkt

In den letzten Jahren galt Osmium als das Metall der Superreichen. Es besitzt das Potenzial eine Art Währung für Yachtbesitzer und Golfplatzbetreiber zu werden. Aber mit den Entwicklungen der letzten Jahre, steht es nun für jeden Anleger in jeder Größenordnung zur Verfügung. Die ersten Staaten sind bereits in Verhandlungen, um einen Teil ihrer Edelmetallreserven in Osmium anzulegen. Für Privatpersonen sind die Investmentgrößenordnungen zwischen 500 Euro und 10 Millionen Euro für einzelne Boxen des Edelmetalls angesiedelt. Für Sammler gibt es die Option, Steckboxen in verschiedenen Größenordnungen nach und nach mit Osmium zu befüllen.

Wieviel Osmium gibt es?

Die Gesamtmenge an Osmium, die förderbar ist, liegt bei circa 44.000 Kilogramm. Beim jetzigem Spotpreis sind das immerhin über 60 Milliarden Euro. Wenn sich die Preise von Osmium aber weiter so entwickeln, wie es vorhergesehen wird, dann wird die Marke von 200 Milliarden für das Gesamtosmium der Welt erreicht werden. Interessant ist die amerikanische Theorie des Osmium-BigBang nachdem Osmium möglicherweise bald vollständig ausgehen wird und es einen Preissprung geben wird, wenn dieser Punkt erreicht werden kann.

Wozu wird Osmium verwendet?

Fast 95 Prozent des Weltosmiums landen in dunklen Safes bei Sachanlegern, Family Offices und Staaten. Allerdings werden die verbleibenden 5 Prozent für besonders spektakulären Schmuck, für extrem teure Uhren und als Diamantenteppich genutzt. In der Schmuckindustrie zeigt sich aber gerade im abstürzenden Diamantenmarkt, dass Osmium den Diamantenteppich ersetzen könnte. Denn Schmuckstücke aus Diamanten, bei denen mit viel Arbeitsaufwand hunderte Kleinstdiamanten verbaut werden, können jetzt durch ein einziges geschnittenes Stück Osmium ersetzt werden. Der Trend ist es, im Schmuckstück entnehmbare Flächen an Osmium zu verbauen, die im Ernstfall einfach wieder als Sachanlage Osmium verkauft werden. Wenn dieser Trend sich durchsetzt, dann wird er international sein. Und speziell das Interesse chinesischer Kunden ist ein Indikator.

Interessant ist, dass Osmium ohne Risiko von Privat an Privat verkauft werden kann. Seine Kristallstruktur ist hinter dem sogenannten Osmium-Identification-Code gespeichert. So kann jede versuchte Fälschung sofort entdeckt werden. Außerdem besitzt Osmium die höchste Dichte aller Stoffe und kann somit auch nicht mit einem wertlosen Metall ähnlicher Dichte gefüllt werden.

Es ist das Metall der Superlative:

- Unfälschbar
- Höchste Dichte aller Stoffe
- Letztes Edelmetall in der Markteinführung
- Höchste Abriebfestigkeit aller Stoffe
- Höchster Kompressionsmodul
- Höchste Wertdichte aller Metalle
- Supraleiter bei Tieftemperaturen
- Abschirmung gegen Gammastrahlung

Der Zeitpunkt für den Osmiumkauf ist gekommen

Es kann lange über Osmium geredet werden. Aber verkaufen kann man es nicht mehr lange. Der Markt teilt sich in diesem Jahr auf. Die Player sind Privatbanken, Family-Offices und natürlich Vertriebe. Zurzeit herrscht noch absolute „Osmium-Gräber“-Stimmung wie zu den Zeiten des Goldrausches.

Die klare Empfehlung ist es, jetzt auf den anrollenden Zug aufzuspringen. Denn auf das nächste Edelmetall zu warten, ist nicht mehr möglich. Es gibt kein weiteres Edelmetall mehr. Und wie uns die nahe Vergangenheit gelehrt hat, haben alle Edelmetalle extrem performt.

Jetzt ist es an der Zeit den neuen Star zu beobachten und im Kauf mit dabei zu sein. Vor Allem vor dem Hintergrund des stark gestiegenen Bitcoins ist ein Wechsel von einem stürmischen in einen ruhigen Hafen vielleicht ein guter Tipp.

Direktor Ingo Wolf
Osmium-Institut zur Inverkehrbringung und Zertifizierung von Osmium GmbH
Tel: +49 (89) 7 44 88 88 88
www.buy-osmium.com/shop/